

ÜBERBLICK ÜBER DEINE FINANZEN

VOM PRIVATEN HAUSHALTSBUCH BIS HIN
ZUR UNTERNEHMERISCHEN BUCHFÜHRUNG

HERZLICH WILLKOMMEN!

KURZINFO ZU MEINER PERSON

- Pascal Bischof, MA, MSc
- Wirtschaftspädagoge und Betriebswirt
- Unterrichtsgegenstände
 - alle kaufmännischen Fächer
- Aktuell im Einsatz
 - UNCO – Unternehmensrechnung und Controlling / Rechnungswesen (HAK)
 - BWUB – Betriebswirtschaftliche Übungen einschl. ÜFA (HAS)



ÜBERBLICK ÜBER DEINE FINANZEN

VOM PRIVATEN HAUSHALTSBUCH BIS HIN
ZUR UNTERNEHMERISCHEN BUCHFÜHRUNG

ÜBERBLICK ÜBER DEINE FINANZEN

- Was sind eigentlich Finanzmittel?
- Wovon ist die Höhe meiner Finanzmittel abhängig?
- Wie hoch sind meine Finanzmittel?
- Wie kann ich das übersichtlich darstellen?

Was sind eigentlich Finanzmittel?

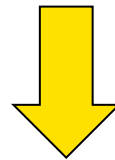
- Umgangssprachlich Zahlungsmittel genannt
- Bargeld oder Geld am Bankkonto
- Finanzmittelbestand = Geldmenge an einem bestimmten Zeitpunkt

Wovon ist die Höhe meiner Finanzmittel abhängig?

	Einnahmen	Ausgaben
 Privatpersonen	z. B. Taschengeld, Lohn, Gehalt	z. B. für Essen, Trinken, Kleidung, Wohnen, Sport
 Unternehmen	z. B. durch Verkauf von Waren und Dienstleistungen (Haarschnitt, Beratung usw.)	z. B. für Waren, Material, Personal, Werbung
	Weitere Einnahmen sind z. B. Zinsen aus Sparbüchern, die Familienbeihilfe oder Förderungen für Unternehmen.	Weitere Ausgaben sind z. B. Miete, Stromkosten, Versicherungen oder Kosten für ein Fahrzeug.

Wie hoch sind meine Finanzmittel?
Wie kann ich das übersichtlich darstellen?

Die Antworten darauf



Unternehmensrechnung & Controlling (UNCO)
bzw.
Rechnungswesen

Aufgaben des Rechnungswesens

- **Buchhaltung** – Aufzeichnung aller Vorgänge und Darstellung der Vermögenslage
- **Kostenrechnung** – Berechnung der Preise
- **Betriebliche Statistik** – Darstellung und Vergleich von Zahlen des Rechnungswesen
- **Planungsrechnung** – Planung der Zukunft, um Entscheidungen treffen zu können

Buchhaltung

- Privater Bereich
 - Haushaltsbuch
- Unternehmen
 - Einnahmen-Ausgaben-Rechnung

Haushaltsbuch – Buchhaltung im privaten Bereich

- Überblick über die privaten Einnahmen und Ausgaben
- Chronologische Aufzeichnung aller Einnahmen und Ausgaben
- Differenz zwischen Einnahmen und Ausgaben berechnen

Finanzmittelbedarf:

Einnahmen **kleiner** als Ausgaben
(Ausgaben sind nicht zur Gänze gedeckt)

→ **negativer Saldo**

Finanzmittelüberschuss:

Einnahmen **größer** als Ausgaben
(Ausgaben sind zur Gänze gedeckt)

→ **positiver Saldo**

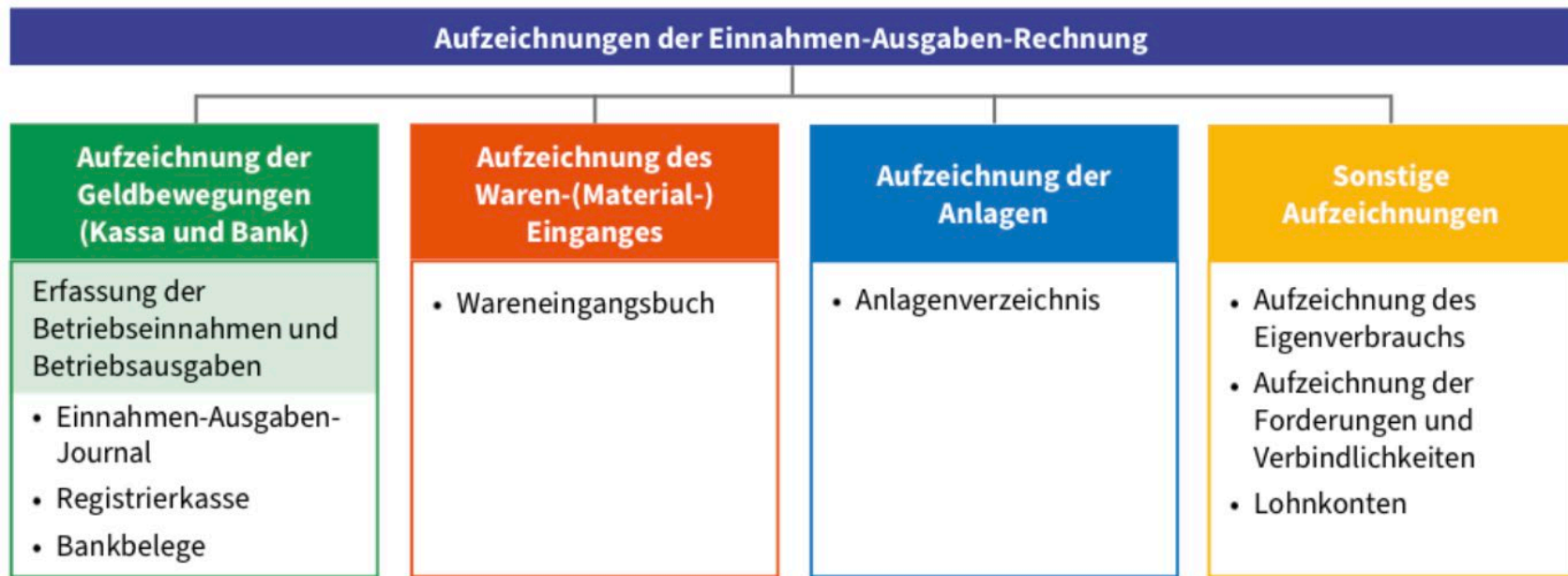
Haushaltsbuch – Buchhaltung im privaten Bereich

Haushaltsbuch				Zeitraum:	August
Datum	Text	Einnahmen (€)	Ausgaben (€)	Saldo (€)	
01.08.	Gehalt Carlo Zeiser	1.600,00			
01.08.	Gehalt Manuela Zeiser	1.330,20			
06.08.	Familienbeihilfe	374,80			
06.08.	Betriebskosten		175,00		
08.08.	Reparatur Waschmaschine		210,00		
10.08.	Strom, Heizung		155,00		
15.08.	Versicherungen		330,00		
23.08.	Besuch Erlebnistherme		490,00		
30.08.	Bausparen		200,00		
lfd.	Nahrungsmittel, Getränke, Kleidung		950,00		
	Pkw – Service und Benzin		450,00		
	Summen, Saldo	3.305,00	2.960,00	+ 345,00	

Die Summe der Einnahmen ist größer als die Summe der Ausgaben → **positiver Saldo**

Kontrolle und folglich bessere Planbarkeit

Einnahmen-Ausgaben-Rechnung Buchhaltung im Unternehmen



Einnahmen-Ausgaben-Rechnung Buchhaltung im Unternehmen

Einnahmen-Ausgaben-Journal							
Lfd. Nr.	Datum	Beleg	Text	Einnahmen (brutto)	Ausgaben (brutto)	USt	VSt
131	01.03.	B 40	Gehälter Februar		4.383,40		
132	04.03.	B 41	Klient Berger	2.200,80		366,80	
133	05.03.	K 91	Reparatur Türe		144,00		24,00
134	08.03.	K 92	Fachliteratur		27,50		2,50
135	11.03.	B 42	Klient Prinz	5.760,00		960,00	
136	15.03.	B 43	Gemeindeabgaben Februar		175,20		
137	15.03.	B 43	Abg. Finanzamt Feb.		692,73		
138	15.03.	B 43	Sv-Beiträge Februar		2.419,51		
139	15.03.	B 43	USt-Zahllast Jänner*		3.121,30		
140	18.03.	B 44	Klient Leichter	1.600,80		266,80	
141	20.03.	K 93	Treibstoff Pkw**		43,60		
142	22.03.	K 94	Briefporto		11,20		
143	24.03.	B 45	Reparatur Heizung		1.291,20		215,20
144	25.03.	K 95	Toner		37,20		6,20
145	28.03.	B 46	Service Pkw**		384,00		
146	30.03.	B 47	Klientin Kunauer	6.600,00		1.100,00	
147	31.03.	B 48	Telefonentgelte		436,20		72,70
			Summen	16.161,60	13.167,04	2.693,60	320,60
			Salden, USt-Zahllast		2.994,56		2.373,00

KEYFACTS UNCO - HAK

IV. Studententafel¹

(Gesamtstundenzahl und Stundenausmaß der einzelnen Unterrichtsgegenstände)

A. Pflichtgegenstände, Verbindliche Übungen	Wochenstunden Jahrgang					Summe	Lehr- ver- pflich- tungs- gruppe
	I.	II.	III.	IV.	V.		
3. Entrepreneurship – Wirtschaft und Management						54	
3.1 Betriebswirtschaft	3	3	3	3	2	14	I
3.2 Unternehmensrechnung ⁴	3	3	3	3	2	14	I
3.3 Business Training, Projektmanagement, Übungsfirma und Case Studies ⁴	-	2	2	3	1	8	I
3.4 Wirtschaftsinformatik	-	1	2	2	1	6	I
3.5 Officemanagement und angewandte Informatik ⁴	2	2	2	-	-	6	II
3.6 Recht	-	-	-	3	-	3	III
3.7 Volkswirtschaft	-	-	-	-	3	3	III

KEYFACTS BWRR/BWUB - HAS

A.	Pflichtgegenstände	Wochenstunden ¹⁾				Lehrverpflichtungsgruppe
		Klasse				
		1.	2.	3.	Summe	
	Cluster					
A.3	Wirtschaftskompetenz				38	
	Betriebswirtschaft, Wirtschaftliches Rechnen, Rechnungswesen	3	3	3	9	I
	Betriebswirtschaftliche Übungen einschließlich Übungsfirma	4	3	5	12	I
	Officemanagement und angewandte Informatik	5	3	5	13	II
	Kundenorientierung und Verkauf	-	2	-	2	II
	Projektmanagement, Projektarbeit ³	-	-	2	2	I

KEYFACTS UNCO - HAK

- Wirtschaftliches Rechnen ← **HAS**
- Einnahmen-Ausgaben-Rechnung ← **HAS**
- Doppelte Buchführung – Verbuchung aller Geschäftstätigkeiten ← **HAS**
- Personalverrechnung – Lohn- & Gehaltsabrechnungen ← **HAS**
- Computerunterstütztes Rechnungswesen – BMD
- Kostenrechnung – Berechnung von Kosten und Preisen ← **HAS**
- Steuerlehre – Erstellung einer Einkommenssteuererklärung
- Aufstellung eines Jahresabschlusses
- Jahresabschlussanalyse inkl. Kennzahlenberechnung ← **HAS**

**DANKE FÜR IHRE
AUFMERKSAMKEIT**

FRAGEN?!?

